

[35765.] Ein kleines, sich gut rentirendes Antiquariat in Dresden ist für 2000 M. zu verkaufen. Näheres sub V. N. 818. durch Haafenstein & Bogler in Dresden.

[35766.] Ein Antiquariatslager, das aus Belletristik, Geschichte, seltenen Drucken, Variis etc. etc. besteht, ist für 3000 Mark en bloc zu verkaufen. Offerten u. L. K. 22857. an die Exped. d. Bl.

[35767.] Meine Kunsthandlung beabsichtige ich zu verkaufen; auf Wunsch mit elegantem Geschäftshause. Umsatz ca. 30,000 Mark. Anzahlung auf Waarenlager 6000 Mark. Reflectenten belieben ihre Offerten unter Z. G. 100. durch die Exped. d. Bl. einzusenden.

[35768.] Die technische Verlagsabtheilung einer größeren Verlagshandlung soll verkauft werden wegen Erbtheilung. Es befinden sich darunter Autoren ersten Ranges.

Reflectenten, die über ein Capital von 30 bis 40 Tausend verfügen, wollen sich gef. unter V. 14. durch die Exped. d. Bl. melden.

Kaufgesuche.

[35769.] Ein kleineres süddeutsches Sortiment m. Nebenbranchen wird zu kaufen gesucht. Off. sub Chiffre M. R. 24050. an d. Exped. d. Bl. erb.

[35770.] Eine solide Sortimentbuchhandlung mittleren Umfangs wird von einem zahlungsfähigen, bestempfohlenen jungen Buchhändler, am liebsten in der Rhein-egend, sofort oder auch später zu kaufen gesucht.

Strengste Discretion. Unterhändler verboten. Gef. Offerten mit näheren Angaben sub M. L. 32. an die Exped. d. Bl.

[35771.] Eine kleinere, nachweisl. rentable Fachzeitschrift w. zu kaufen gef. Off. an G. Moejer in Berlin N., Fehrbelliner Str. 29, Hof 2 Tr.

[35772.] Ein junger Mann, seit 12 Jahren dem Buchhandel angehörend, dem 15,000 Mark baar zur Verfügung stehen, sucht ein Sortiment in einer Stadt der Rheinprovinz oder Westphalen mit katholischer Bevölkerung zu kaufen. Offerten unter Angabe der Rentabilität und Preis, denen Discretion zugesichert wird, unter M. G. 24. an die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher.

[35773.] Soeben erschien:

Handbuch
des
im Königreich Württemberg
geltenden Sachenrechts.

Von
Dr. G. Lang,
Landgerichtsdirector zu Rottweil.

Supplement.
Erstes Heft.
1 M. 50 S.

In Rechnung 25%, gegen baar 33 1/3 % Rab.

Sichere Abnehmer sind alle Besitzer des Handbuchs, da dies Supplement wichtige Ergänzungen und Nachträge zu demselben enthält. Ellwangen, im Juli 1884.

J. Gess.

Empfohlen
von hohen Schulbehörden!
[35774.]

Neue Liedersammlung
für gemischten Chor,
vorzugsweise bestimmt für die Chorklassen der Gymnasien und Realschulen.

Grell, E., Professor Dr. in Berlin, 48 deutsche Lieder für gemischten Chor. Op. 52. 3 Hefte. Part. à 2 M. 10 S. ord.

Bisherige Kritik der gelesenen politischen und musikalischen Zeitungen, welche einstimmig die Gesänge als eine *hervorragende Erscheinung* hinstellt, sowie *amtliche Empfehlungen* seitens der *Königl. hohen Ministerien des Unterrichts etc. zu Berlin und Dresden, des Königl. Provinzial-Schulcollegiums zu Magdeburg, des Grossherzogl. Oberschulraths zu Karlsruhe, der Herzogl. Oberschulcommission zu Braunschweig etc.* haben dem Unternehmen in kurzer Zeit weite Verbreitung verschafft.

Ich bitte namentlich die Handlungen der Bezirke, in denen die Lieder amtlich empfohlen sind, um gefällige Verwendung.

Auch *Dirigenten* von *Gesangvereinen* für gemischten Chor werden die Compositionen willkommen sein. — Bedarf bitte zu verlangen.

Neu-Ruppin, 12. Juli 1884.

Rud. Petrenz.

Verlag von
R. Oldenbourg in München
und Leipzig.

[35775.]
Professor Dr. M. von Pettenkofer
über Cholera.

Ueber den gegenwärtigen Stand der Cholera-Frage und über die nächsten Aufgaben zur weiteren Ergründung ihrer Ursachen. München 1873. 8°. 94 S. mit einer Tabelle. 1 M. 50 S.

Was man gegen die Cholera thun kann. Ansprache an das Publicum. Im Auftrage des Gesundheitsrathes der kgl. Haupt- und Residenzstadt München. Siebenter Abdruck. München 1873. 8°. 64 Seiten. 75 S.

Cholera-Regulativ. Den Sanitätsbehörden, den Aerzten und dem Publicum vorgelegt von den Professoren Dr. W. Griesinger, Dr. M. von Pettenkofer und Dr. C. A. Wunderlich. Zweite Auflage. München 1867. 8°. 32 Seiten. 80 S.

Boden und Grundwasser in ihren Beziehungen zu Cholera und Typhus. Erwiderung auf Rud. Virchow's hygienische Studie: Canalisation und Abfuhr. München 1869. 8°. 140 S. 3 M.

H. Herrosé Verlag in Wittenberg.
[35776.]

Zur Versendung liegt bereit:

Feierstunden der Schule.
Eine Auswahl von Schulreden den Kollegen in Stadt und Land dargeboten

von
F. A. Blad,
Rektor.

10 1/2 Bogen gr. 8°. 1 M. 80 S. ord.,
1 M. 35 S. no., 1 M. 20 S. baar.

Der Autor liefert in dieser Schrift für den Lehrer nicht nur eine reiche Sammlung von Reden, sondern er bietet auch zugleich die vollständige Ausführung eines jeden Schulfestes dar, sodass dadurch dem Lehrer ein willkommenen Anhalt geboten wird, sich aus jenen Feierstunden das Material für die Bedürfnisse seiner eigenen Schule zusammen zu stellen.

Besondere Beachtung verdienen die zahlreichen Reden zur Entlassung der Confirmanden, die allein schon das Buch für den Lehrer werthvoll machen, und seinen noch besonders angeführt:

Reden zur Eröffnung und Schluss des Schuljahres, zur Kaisers-Geburtstagsfeier, Sedanfeier, zum Reformationsfeste, zur liturg. Schulfeier am Christfeste und zur Christbescheerung für arme Kinder.

Ich bitte um Ihre thätige Verwendung für die

„Feierstunden der Schule“

und stelle den Handlungen mit pädag. Kundenschaft genügende Anzahl zum allgemeinen Versand zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Wittenberg, 18. Juli 1884.

H. Herrosé Verlag.

[35777.] Soeben erschien und wurde versandt:

Konstantinopel

von

Edmondo de Amicis.

Deutsch von A. Burchard.

Zweite Ausg. Preis br. 5 M. ord., 3 M. 35 S. no.; in Bädelerbd. 6 M. ord., 4 M. 25 S. no.

„Amicis' Konstantinopel“ ist zu den glänzendsten literarischen Erscheinungen unserer Zeit zu zählen. Das gesammte Buch ist ein literarisches Meisterstück.“ (Staatsbürgerzeitung.)

Ich bitte um Ihre freundliche fortgesetzte Verwendung. In erster Linie ist jeder Orientreisende Käufer; sodann ist das Werk als eine höchst amüsante und fesselnde Lectüre vortreflich geeignet für Lesezirkel, Leihbibliotheken etc. etc.

Rostock.

Wilh. Werther's Verlag.

478 *